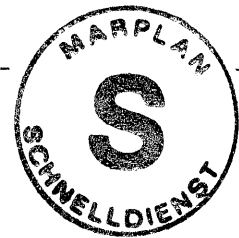


ZA-Archiv Nummer 1517

Zur politischen Lage in Hessen im April 1986

MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH
Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main
Tel.: 069 / 8059-1



Nr. der AL

Projekt-Nr.: 16 736
April 1986

Wir führen zur Zeit eine Untersuchung über aktuelle Themen hier in Hessen durch und ich möchte Sie bitten, mir hierzu einige Fragen zu beantworten. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und grundsätzlich nur in Form von anonymen Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
1. Einmal ganz allgemein gesprochen - interessieren Sie sich für Politik?	ja	10- 1	1a
	nicht besonders	2	2
	gar nicht	3	
1a. Wie stark interessieren Sie sich für Politik? V O R L E S E N →	sehr stark	11- 1	
	stark	2	
	oder nicht so stark	3	
2. Wenn am nächsten Sonntag Landtagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?	ja	12- 1	3
	weiß nicht	2	
	nein	3	6
3. Welche Partei würden Sie dann wählen? Bitte sagen Sie mir die entsprechende Nummer der Liste. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 1</div>	(1) SPD	13- 1	4
	(2) CDU	2	
	(3) F.D.P.	3	
	(4) GRÜNE	4	
	(5) DKP	5	
	(6) andere Partei	6	
	weiß nicht, verweigert	7	6
4. Würden Sie sich bestimmt für diese Partei entscheiden - oder würden Sie eventuell eine andere Partei wählen?	Entscheidung bleibt	14- 1	6
	eventuell andere	2	5
5. Welche andere Partei würden Sie eventuell wählen? Bitte sagen Sie mir wieder die entsprechende Nummer der Liste. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">L I S T E 1</div>	(1) SPD	15- 1	
	(2) CDU	2	
	(3) F.D.P.	3	
	(4) GRÜNE	4	
	(5) DKP	5	
	(6) andere Partei	6	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>6. Wie war das eigentlich bei der letzten Landtagswahl im September 1983?</p> <p>Welche Partei haben Sie damals gewählt?</p> <p>Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 2</div>	<p>(1) SPD</p> <p>(2) CDU</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) DKP</p> <p>(6) andere</p> <p>(7) habe 1983 nicht gewählt . . .</p> <p>(8) war 1983 nicht wahlberechtigt</p>	<p>16-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p>	
<p><u>INT.: WEIßES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN</u></p> <p>7. Ich habe hier 4 Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in Hessen.</p> <p>Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen?</p> <p>Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.</p>	<p><u>INT.: PARTEIEN IN DER ANGEgebenEN REIHENFOLGE NOTIEREN!</u></p> <p>Rangplatz 1: _____</p> <p>Rangplatz 2: _____</p> <p>Rangplatz 3: _____</p> <p>Rangplatz 4: _____</p>	<p>17-</p> <p>18-</p> <p>19-</p> <p>20-</p>	
<p>8. Gibt es unter diesen Parteien eine oder mehrere, die Sie unter gar keinen Umständen wählen würden?</p> <p>Wenn JA, w e l c h e ?</p> <p><u>INT.: NOCHMALS WEISSE KÄRTCHEN ÜBERGEBEN</u></p>	<p>S P D</p> <p>C D U</p> <p>F.D.P.</p> <p>GRÜNE</p> <p>nein</p>	<p>21- 1</p> <p>22- 1</p> <p>23- 1</p> <p>24- 1</p> <p>a</p>	
<p>9. Können Sie mir sagen, welche Parteien hier im Landtag vertreten sind?</p>	<p>_____</p> <p>_____</p>	<p>25-</p>	
<p>9a. Und wer regiert?</p>	<p>_____</p>	<p>26-</p>	

10. Was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien in der Bundesrepublik und hier in Hessen?

Sagen Sie es bitte anhand dieser Skala.

INT.: **L I S T E 3**

VORLEGEN

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten!

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

↙ **VORLESEN**

Was halten Sie von der/den....

Bundes-CDU	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	27-
CDU in Hessen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	28-
Bundes-SPD	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	29-
SPD in Hessen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	30-
Bundes-F.D.P.	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	31-
F.D.P. in Hessen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	32-
GRÜNEN im Bund	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	33-
GRÜNEN in Hessen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	34-

11. Sind Sie mit dem, was die jetzige SPD/GRÜNE-Regierung in Hessen bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden.

L I S T E 4

+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Hessen voll und ganz zufrieden sind,

-5 bedeutet, daß Sie mit dem, was die Regierung bisher geleistet hat, vollständig unzufrieden sind.

+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	35-
----	----	----	----	----	---	----	----	----	----	----	-----

11a. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Partner in dieser Regierung?

Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala.

L I S T E 4

↙ **VORLESEN**

Wie ist das also mit.....

der SPD in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	36-
den GRÜNEN in der Regierung	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	37-

11b. Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU und der F.D.P. in der Opposition hier in Hessen?

Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala.

L I S T E 4

↙ **VORLESEN**

Wie ist das also mit....

der CDU in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	38-
der F.D.P. in der Opposition?	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	39--

12. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern in Bonn und Hessen halten. +5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von

L I S T E 5

ROSA KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN!

sehr viel

überhaupt nichts

Holger Börner	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	40-
Joschka Fischer	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	41-
Hans-Dietrich Genscher	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	42-
Wolfgang Gerhardt	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	43-
Martin Bangemann	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	44-
Wolfgang Mischnick	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	45-
Walter Wallmann	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	46-
Johannes Rau	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	47-
Helmut Kohl	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	48-

13. Wir haben hier einige Politikbereiche aufgeschrieben. Bitte sagen Sie mir zu jedem Bereich
 - ob es hier in Hessen eine Partei gibt, von der Sie glauben, daß sie Ihre eigenen, ganz persönlichen Interessen und Anliegen vertritt,
 oder
 - ob es diese Partei nicht gibt?

INT.: J E W E I L S N U R E I N E N E N N U N G

a) Wie ist das mit der Wirtschaftspolitik, gibt es da eine Partei hier im Land, die Ihre persönlichen Interessen vertritt, oder gibt es die nicht?

Ja, die -----
 Nein, gibt es nicht

49-

Y

b) Und wie ist das mit der Innen- und Rechtspolitik?

Ja, die -----
 Nein, gibt es nicht

50-

Y

c) Und wie ist das mit der Umweltpolitik?

Ja, die -----
 Nein, gibt es nicht

51-

Y

d) Und wie ist das mit der Schulpolitik?

Ja, die -----
 Nein, gibt es nicht

52-

Y

e) Und wie ist das mit der Politik zur Renten- und Alterssicherung?

Ja, die -----
 Nein, gibt es nicht

53-

Y

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter																																																				
<p>14. In Hessen kann ja keine Partei alleine regieren. Wenn es nach Ihnen ginge: Welche Parteien sollten hier die Regierung bilden?</p> <p>INT.: VORGABEN NICHT VORLESEN</p>	<p>CDU und F.D.P.</p> <p>CDU und SPD</p> <p>SPD und F.D.P.</p> <p>SPD und GRÜNE</p> <p>SPD und F.D.P. und GRÜNE</p> <p>sonstige Kombinationen mit den GRÜNEN</p> <p>sonstige Kombinationen</p>	<p>54-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>																																																					
<p>15. Wen hätten Sie am liebsten als Ministerpräsidenten?</p> <p>INT.: NUR EINE NENNUNG</p>	<p>-----</p>	<p>55-</p>																																																					
<p>16. Es gibt eine Reihe von Begriffen, die man immer wieder hört, wenn von den politischen Parteien die Rede ist, z.B. "links" und "rechts". Bitte zeichnen Sie auf dieser Vorlage ein, wie Sie die CDU, die SPD, die F.D.P. und die GRÜNEN hier in Hessen einstufen.</p> <p>INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>CDU links</td> <td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td> <td>CDU rechts</td> <td>56-</td> </tr> <tr> <td>SPD links</td> <td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td> <td>SPD rechts</td> <td>57-</td> </tr> <tr> <td>F.D.P. links</td> <td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td> <td>F.D.P. rechts</td> <td>58-</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE links</td> <td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td> <td>GRÜNE rechts</td> <td>59-</td> </tr> </tbody> </table>				CDU links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CDU rechts	56-	SPD links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	SPD rechts	57-	F.D.P. links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	F.D.P. rechts	58-	GRÜNE links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	GRÜNE rechts	59-
CDU links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CDU rechts	56-																																											
SPD links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	SPD rechts	57-																																											
F.D.P. links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	F.D.P. rechts	58-																																											
GRÜNE links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	GRÜNE rechts	59-																																											
<p>16a. Und nun hätten wir noch gerne von Ihnen gewußt, wo Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen.</p> <p>ICH SELBST</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>links</td> <td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td> <td>rechts</td> <td>60-</td> </tr> </tbody> </table> <p>INT.: FRAGEBOGEN AN INTERVIEWER ZURÜCKGEBEN</p>				links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	rechts	60-																																							
links	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	rechts	60-																																											
<p>17. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Hessen? Sehr gut, gut, teils gut/teils schlecht, schlecht oder sehr schlecht?</p> <p>LISTE 6</p>	<p>sehr gut</p> <p>gut</p> <p>teils gut/teils schlecht</p> <p>schlecht</p> <p>sehr schlecht</p>	<p>61-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>																																																					

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>18. Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein?</p> <p>Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Hessen im allgemeinen dann wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;">L I S T E 7</div>	<p>wesentlich besser</p> <p>etwas besser</p> <p>gleichbleibend</p> <p>etwas schlechter</p> <p>wesentlich schlechter</p>	<p>62-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	
<p>19. Wenn Sie jetzt einmal an die wirtschaftliche Lage im Bundesgebiet denken: Glauben Sie, daß es hier in Hessen im Vergleich zum Bund</p> <p>- eher besser geht,</p> <p>- eher schlechter geht</p> <p>oder</p> <p>- sehen Sie keinen Unterschied?</p>	<p>besser</p> <p>schlechter</p> <p>kein Unterschied</p>	<p>63-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	
<p>20. Wenn es darum geht, die wirtschaftliche Lage hier in Hessen zu verbessern, was meinen Sie: ist das</p> <p>- eher Aufgabe des Landes</p> <p>oder</p> <p>- eher Aufgabe des Bundes?</p>	<p>eher Landesaufgabe</p> <p>eher Bundesaufgabe</p>	<p>64-</p> <p>1</p> <p>2</p>	

21. Wir haben hier eine Reihe von Aufgaben und Zielen, über die in Hessen gesprochen wird. Sagen Sie uns bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich
- sehr wichtig - wichtig - nicht so wichtig - bzw. ganz unwichtig - erscheint,
 - oder
 - ob Sie dagegen sind.

Bitte verteilen Sie einmal die Kärtchen auf die entsprechenden Felder dieser Vorlage.

INT: G E L B E N K A R T E N S A T Z M I S C H E N U N D Ü B E R G E B E N

L I S T E 8

	sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz un- wichtig	bin dagegen
A Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	65- 1	2	3	4	5
B Auch außerhalb des Rhein-Main-Gebiets für bessere wirtschaftliche Bedingungen sorgen	66- 1	2	3	4	5
C Die Entsorgung von Müll und Chemieabfällen verbessern	67- 1	2	3	4	5
D Für wirksamen Umweltschutz sorgen	68- 1	2	3	4	5
E Für mehr Vielfalt im Schulsystem sorgen	69- 1	2	3	4	5
F Die Bedingungen für kleine und mittlere Unternehmen verbessern	70- 1	2	3	4	5
G Für weniger Bürokratie sorgen	71- 1	2	3	4	5

WEITER MIT FR. 21a

INT.: GELBE KÄRTCHEN, DIE IN FRAGE 21 BEI "SEHR WICHTIG" ODER "WICHTIG" EINGESTUFT, NOCHMALIS MISCHEN UND ÜBERGEBEN

21a. Welche Landesregierung wäre am besten geeignet, das jeweilige Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen? Glauben Sie, daß das eher eine CDU-geführte Landesregierung kann, oder könnte das eher eine SPD-geführte Landesregierung?

INT.: ZU JEDEM DER GELBEN KÄRTCHEN ZUORDNEN LASSEN!

	CDU-geführt	SPD-geführt	beide	keine
A Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	72- 1	2	3	4
B Auch außerhalb des Rhein-Main-Gebiets für bessere wirtschaftliche Bedingungen sorgen	73- 1	2	3	4
C Die Entsorgung von Müll und Chemieabfällen verbessern	74- 1	2	3	4
D Für wirksamen Umweltschutz sorgen	75- 1	2	3	4
E Für mehr Vielfalt im Schulsystem sorgen	76- 1	2	3	4
F Die Bedingungen für kleine und mittlere Unternehmen verbessern	77- 1	2	3	4
G Für weniger Bürokratie sorgen	78- 1	2	3	4
	WEITER MIT FRAGE 22a	WEITER MIT FRAGE 22b	WEITER MIT FRAGE 23	

INT.: GELBE KÄRTCHEN, DIE IN FRAGE 21a BEI CDU-GEFÜHRT EINGESTUFT, NOCHMALIS MISCHEN UND VORLEGEN

22a. Wer könnte diese Probleme besser lösen: Die CDU mit der F.D.P. in einer Koalition oder die CDU alleine, also ohne die F.D.P.?

	<u>CDU mit F.D.P.</u>	<u>CDU ohne F.D.P.</u>
A Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	79- 1	2
B Auch außerhalb des Rhein-Main-Gebiets für bessere wirtschaftliche Bedingungen sorgen	80- 1	2
C Die Entsorgung von Müll und Chemieabfällen verbessern	10- 1	2
D Für wirksamen Umweltschutz sorgen	11- 1	2
E Für mehr Vielfalt im Schulsystem sorgen	12- 1	2
F Die Bedingungen für kleine und mittlere Unternehmen verbessern	13- 1	2
G Für weniger Bürokratie sorgen	14- 1	2

INT.: GELBE KÄRTCHEN, DIE IN FRAGE 21a BEI SPD-GEFÜHRT EINGESTUFT, NOCHMALS MISCHEN UND VORLEGEN!

22b. Wer könnte diese Probleme besser lösen: Die SPD mit den GRÜNEN in einer Koalition oder die SPD alleine, also **ohne** die GRÜNEN?

	<u>SPD mit GRÜNE</u>	<u>SPD ohne GRÜNE</u>
A Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	15- 1	2
B Auch außerhalb des Rhein-Main-Gebiets für bessere wirtschaftliche Bedingungen sorgen	16- 1	2
C Die Entsorgung von Müll und Chemieabfällen verbessern	17- 1	2
D Für wirksamen Umweltschutz sorgen	18- 1	2
E Für mehr Vielfalt im Schulsystem sorgen	19- 1	2
F Die Bedingungen für kleine und mittlere Unternehmen verbessern	20- 1	2
G Für weniger Bürokratie sorgen	21- 1	2

23. Wenn Sie jetzt noch einmal an die Schulverhältnisse hier in Hessen denken: - Wollen Sie lieber ein Schulsystem, in dem die Gesamtschule die Regel ist oder - wollen Sie lieber ein Schulsystem, in dem selbstständig bestehende Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien die Regel sind?	Gesamtschule Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien	22- 1 2	
23a. Gibt es in Ihrem Haushalt schulpflichtige Kinder?	ja nein	23- 1 2	
23b. Gibt es in Ihrem Haushalt Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind?	ja nein	24- 1 2	
24a. Was meinen Sie: kümmert sich die Landesregierung um die wirtschaftliche Entwicklung des Rhein-Main-Gebiets VORLESEN →	zu viel gerade richtig zu wenig? oder	25- 1 2 3	
24b. Und wie ist das mit den Gebieten außerhalb des Rhein-Main-Gebiets: kümmert sich die Landesregierung um deren wirtschaftliche Entwicklung VORLESEN →	zu viel gerade richtig zu wenig? oder	26- 1 2 3	

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
<p>24c. Was meinen Sie: Kann die Landesregierung die wirtschaftliche Entwicklung einzelner Landesteile</p> <p>- wesentlich beeinflussen</p> <p>oder</p> <p>- kann sie das nicht?</p>	<p>wesentlich beeinflussen</p> <p>nicht wesentlich beeinflussen</p>	<p>27-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>25. Seit Ende 1985 bilden SPD und GRÜNE in Hessen eine Koalitionsregierung. Finden Sie das gut</p> <p>oder</p> <p>finden Sie das nicht gut?</p>	<p>gut</p> <p>nicht gut</p>	<p>28-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>26. Wenn nach der nächsten Bundestagswahl SPD und GRÜNE auch in Bonn gemeinsam die Mehrheit hätten: Sollten SPD und GRÜNE dann zusammen die Bundesregierung bilden</p> <p>oder</p> <p>sollten sie das nicht?</p>	<p>sollten Regierung bilden</p> <p>sollten nicht Regierung bilden</p>	<p>29-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>27. Glauben Sie, daß die SPD/GRÜNE-Koalition hier im Land bis zur nächsten Landtagswahl im Herbst 1987 hält</p> <p>oder</p> <p>glauben Sie das nicht?</p>	<p>hält</p>	<p>30-</p> <p>1</p>	<p>28</p>
	<p>hält nicht</p>	<p>2</p>	<p>27a</p>
<p>27a. Sollte die F.D.P. dann mit der SPD die Regierung bilden</p> <p>oder</p> <p>sollte die F.D.P. in der Opposition bleiben?</p>	<p>F.D.P. in die Regierung</p> <p>F.D.P. in Opposition</p>	<p>31-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>28. Sind Sie dafür, daß die SPD nach der nächsten Landtagswahl wieder eine Koalition mit den GRÜNEN bildet</p> <p>oder</p> <p>sind Sie dagegen?</p>	<p>dafür</p> <p>dagegen</p>	<p>32-</p> <p>1</p> <p>2</p>	

FRAGE 29 ENTFÄLLT

30. Wir haben hier einige unterschiedliche Beschreibungen, wie Gesellschaften aussehen können. Bitte sagen Sie uns zu jeder Beschreibung, wo Sie eher leben wollen: in der auf der linken Seite beschriebenen Gesellschaft oder in der auf der rechten Seite beschriebenen Gesellschaft.

Je weiter Sie auf der Skala nach links oder rechts gehen, desto eher wollen Sie in der dort jeweils beschriebenen Gesellschaft leben.

FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN!

Eine Gesellschaft, die Wirtschaftswachstum fördert	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die Wirtschaftswachstum begrenzt	33-
Eine Gesellschaft, die versucht, mit möglichst wenig Polizei auszukommen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, in der eine starke Polizei für Sicherheit und Ordnung sorgt	34-
Eine Gesellschaft, in der der Lebensstandard des einzelnen in erster Linie von seiner Leistung abhängt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die dem einzelnen einen gewissen Lebensstandard sichert, auch wenn er weniger leistet	35-
Eine Gesellschaft, in der die Wirtschaft eher zentral geplant wird	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die sich eher auf die Marktwirtschaft verläßt	36-
Eine Gesellschaft, die Unterschiede in Fähigkeiten, Bildung und Leistung finanziell belohnt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die Wert auf ähnlich hohe Einkommen für jeden legt	37-
Eine Gesellschaft, in der Menschen hauptsächlich nach ihren menschlichen Qualitäten beurteilt werden	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, in der Menschen hauptsächlich nach dem, was sie erreicht haben, beurteilt werden	38-
Eine Gesellschaft, die Wirtschaftswachstum über Umweltschutz stellt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die Umweltschutz über Wirtschaftswachstum stellt	39-
Eine Gesellschaft, die bei wichtigen politischen Entscheidungen die Bürger beteiligt, auch wenn es dabei zu Verzögerungen kommt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die wichtige politische Entscheidungen den Verantwortlichen überläßt, die dann schnell entscheiden können	40-
Eine Gesellschaft, in der der einzelne Bürger eher selbst für Alter und Krankheit vorsorgt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, in der eher der Staat die Vorsorge für Alter und Krankheit des einzelnen übernimmt	41-
Eine Gesellschaft, die dem technischen Fortschritt eher skeptisch gegenübersteht, weil er große Gefahren für die Zukunft bringt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Eine Gesellschaft, die den technischen Fortschritt fördert, weil er die Zukunft sichert	42-

BITTE FRAGEBOGEN AN INTERVIEWER ZURÜCKGEBEN

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>31. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?</p>	<p>ja</p> <p>weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>nein</p>	<p>43-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	<p>32</p> <p>33</p>
<p>32. Welche Partei würden Sie dann wählen?</p> <p>Bitte sagen Sie mir die entsprechende Nummer der Liste.</p> <div data-bbox="253 622 480 678" style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 9</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) DKP</p> <p>(6) NPD</p> <p>(7) andere Partei</p>	<p>44-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p>	
<p>33. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl im März 1983: Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben?</p> <p>Bitte sagen Sie es mir wieder anhand dieser Liste.</p> <div data-bbox="318 1081 573 1137" style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 10px auto; width: fit-content;">L I S T E 9</div>	<p>(1) CDU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) F.D.P.</p> <p>(4) GRÜNE</p> <p>(5) DKP</p> <p>(6) NPD</p> <p>(7) andere Partei</p> <p>habe nicht gewählt</p> <p>war noch nicht wahlberechtigt</p>	<p>45-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>9</p>	
<p>34. Im Januar 1987 ist die nächste Bundestagswahl. Wer glauben Sie wird die nächste Bundestagswahl gewinnen?</p>	<p>-----</p>	<p>46-</p>	
<p>35. Wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler:</p> <p style="text-align: center;">V O R L E S E N →</p>	<p>Helmut Kohl</p> <p>oder</p> <p>Johannes Rau</p>	<p>47-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<p>36. Finden Sie es alles in allem gesehen richtig, daß die F.D.P. im Herbst 1982 in Bonn die Koalition gewechselt hat</p> <p>oder</p> <p>finden Sie das nicht richtig?</p>	<p>richtig</p> <p>nicht richtig</p>	<p>48-</p> <p>1</p> <p>2</p>	
<div data-bbox="1365 1912 1463 1957" style="border: 1px solid black; padding: 2px; float: right;">49-53/R</div>			

STATISTIK

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
A. Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt - ich meine Personen, die hier schlafen und essen. Sie selbst mit eingeschlossen?	----- Personen	53-	
<u>INFORMELLE ERMITTLUNG</u> B. Anzahl der Personen im Alter von 18 Jahren und älter:	----- Personen	54-	
C. Geschlecht der Befragungsperson:	männlich weiblich	55- 1 2	
D. Würden Sie bitte Ihr Alter angeben?	----- Jahre	56- 57-	
E. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet ledig geschieden/getrennt lebend verwitwet	58- 1 2 3 4	
F. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie? <div>L I S T E S 1</div> BITTE KRINGELN	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /	59-	
G. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu? <div>L I S T E S 2</div> EINE NENNUNG	z.Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge z.Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge z.Zt. in Kurzarbeit vorübergehend arbeitslos z.Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig Rentner, Pensionär ----- noch nie berufstätig gewesen z.Zt. in <u>Berufsausbildung</u> als Lehrling z.Zt. in sonstiger <u>Berufsausbildung</u> z.B. Fachschule, Umschulung z.Zt. in <u>Schulausbildung</u> auch Universität, Hochschule	60- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	H J
H. Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie? <div>L I S T E S 3</div>	01/ 02/ 03/ 04/ 05/ 06/ 07/ 08/ 09/ 10/ 11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/	61- 62-	
H1. Wenn Sie Ihre (Rentner: frühere) berufliche Stellung einmal mit der Ihres Vaters ver- gleichen, was würden Sie dann sagen: Haben Sie es weitergebracht als er, gleich weit gebracht oder haben Sie es nicht so weit gebracht?	weiter gleich weit nicht so weit weiß nicht	63- 1 2 3 4	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
J. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?	ja, bin selbst Haushaltsvorstand ----- nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann) . . nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn) nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schwiegervater) sonstiges	64- 1 2 3 4 5	L1 K
K. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu? <div>L I S T E S2</div>	zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge zur Zeit teilweise berufstätig, z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge zur Zeit in Kurzarbeit vorübergehend arbeitslos zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig Rentner, Pensionär ----- noch nie berufstätig gewesen z.Zt. in Berufsausbildung als Lehrling . . . z.Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z.B. Fachschule, Umschulung z.Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule	65- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	 L L1
L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand? <div>L I S T E S3</div>	01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 07 / 08 / 09 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18/	66- 67-	
L1. <u>INTERVIEWER-VERMERK:</u> Befragter ist:	männlich weiblich, ledig oder geschieden ----- weiblich, verheiratet oder verwitwet	68- 1 2 3	M L2
L2. Wenn Sie die (frühere) berufliche Stellung Ihres Mannes einmal mit der Ihres Vaters vergleichen, was würden Sie dann sagen: Hat Ihr Mann es weitergebracht, oder hat er es nicht so weit gebracht?	weiter gleich weit . . . nicht so weit . . weiß nicht . . .	69- 1 2 3 4	
M. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft? EINE NENNUNG!	ja, selbst ja, nur andere(r) ja, selbst und andere(r) nein weiß nicht	70- 1 2 3 4 5	
N. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?	katholisch protestantisch/evangelisch andere ----- keiner	71- 1 2 3 4	0 P

LISTE S4

L I S T E 1

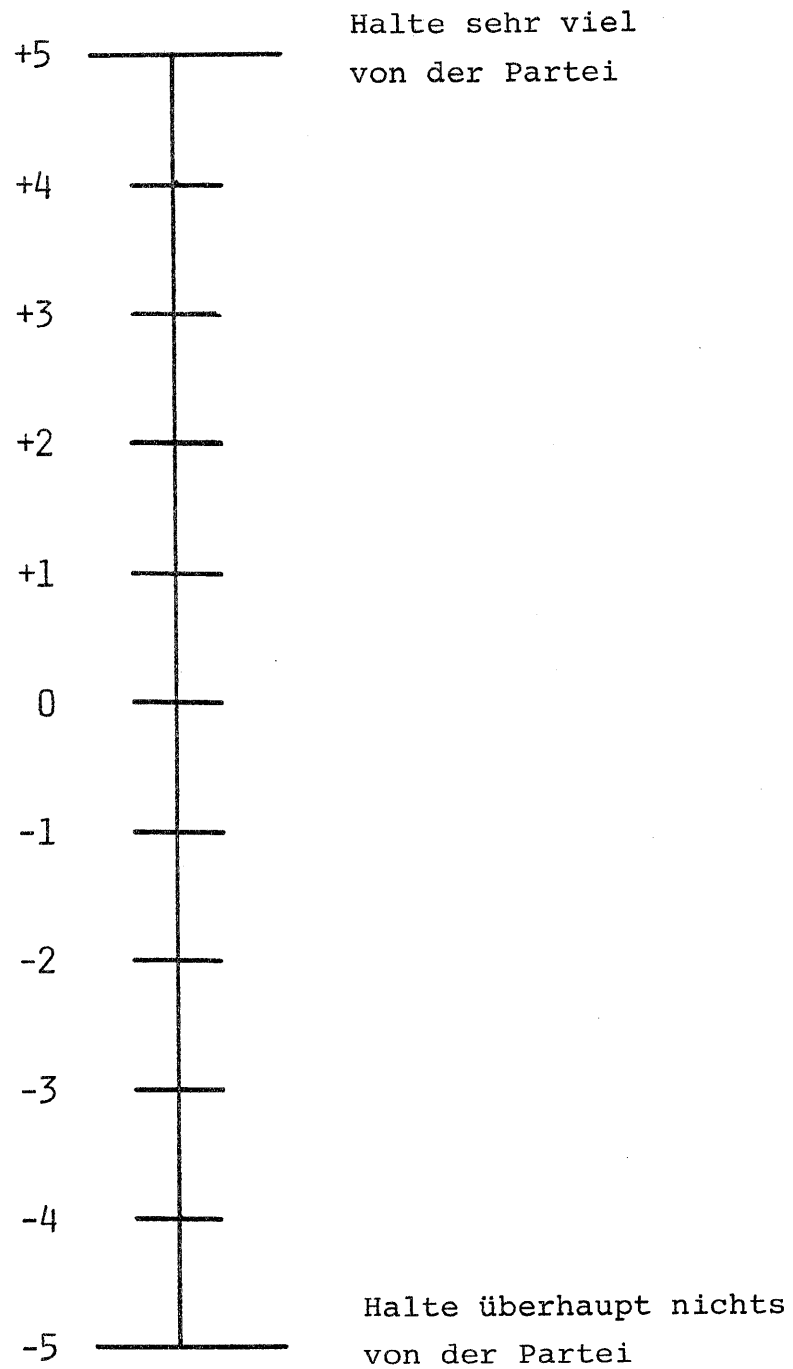
- (1) - S P D
- (2) - C D U
- (3) - F.D.P.
- (4) - GRÜNE
- (5) - D K P
- (6) - andere Partei

Projekt-Nr.: 16 736

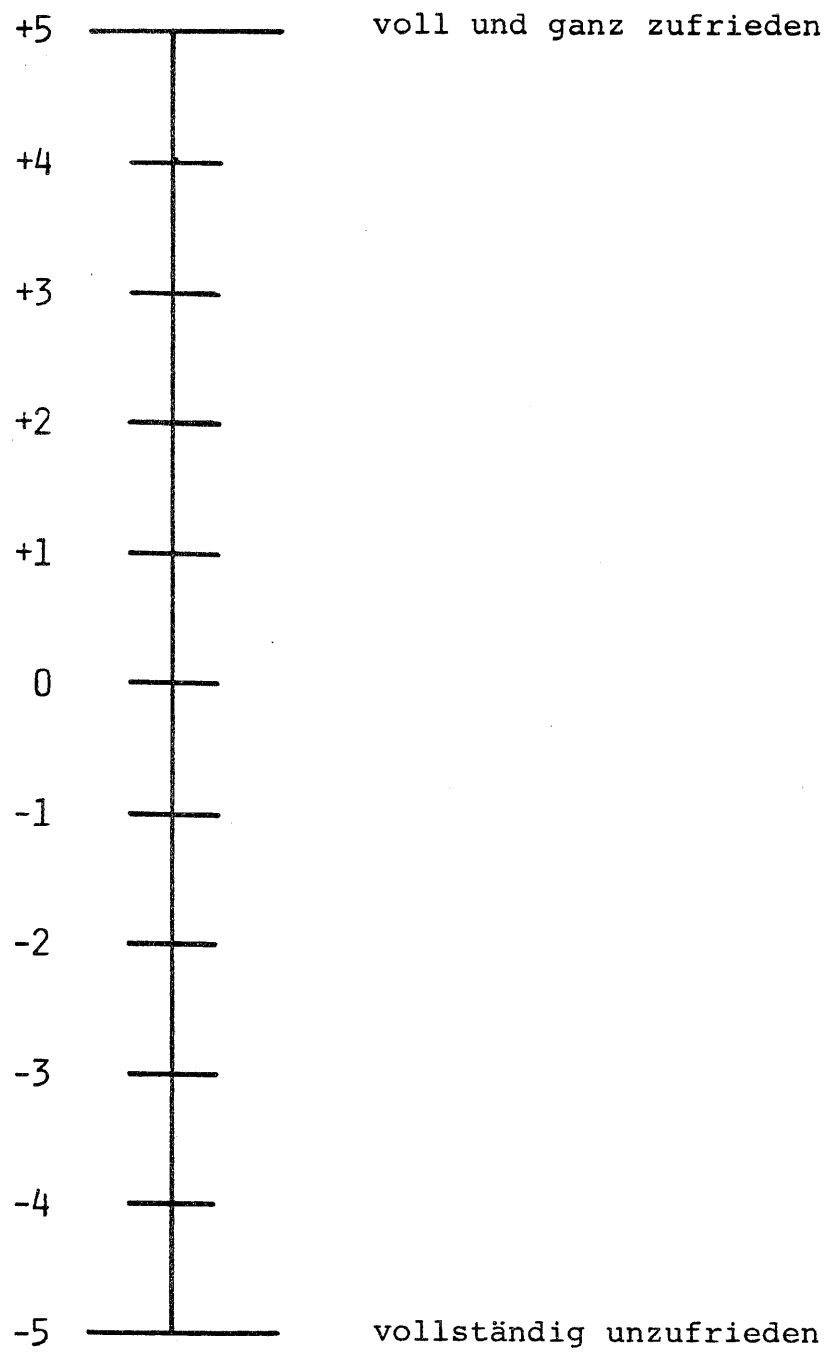
L I S T E 2

- (1) - S P D
- (2) - C D U
- (3) - F.D.P.
- (4) - GRÜNE
- (5) - D K P
- (6) - andere
- (7) - habe 1983 nicht gewählt
- (8) - war 1983 nicht wahlberechtigt

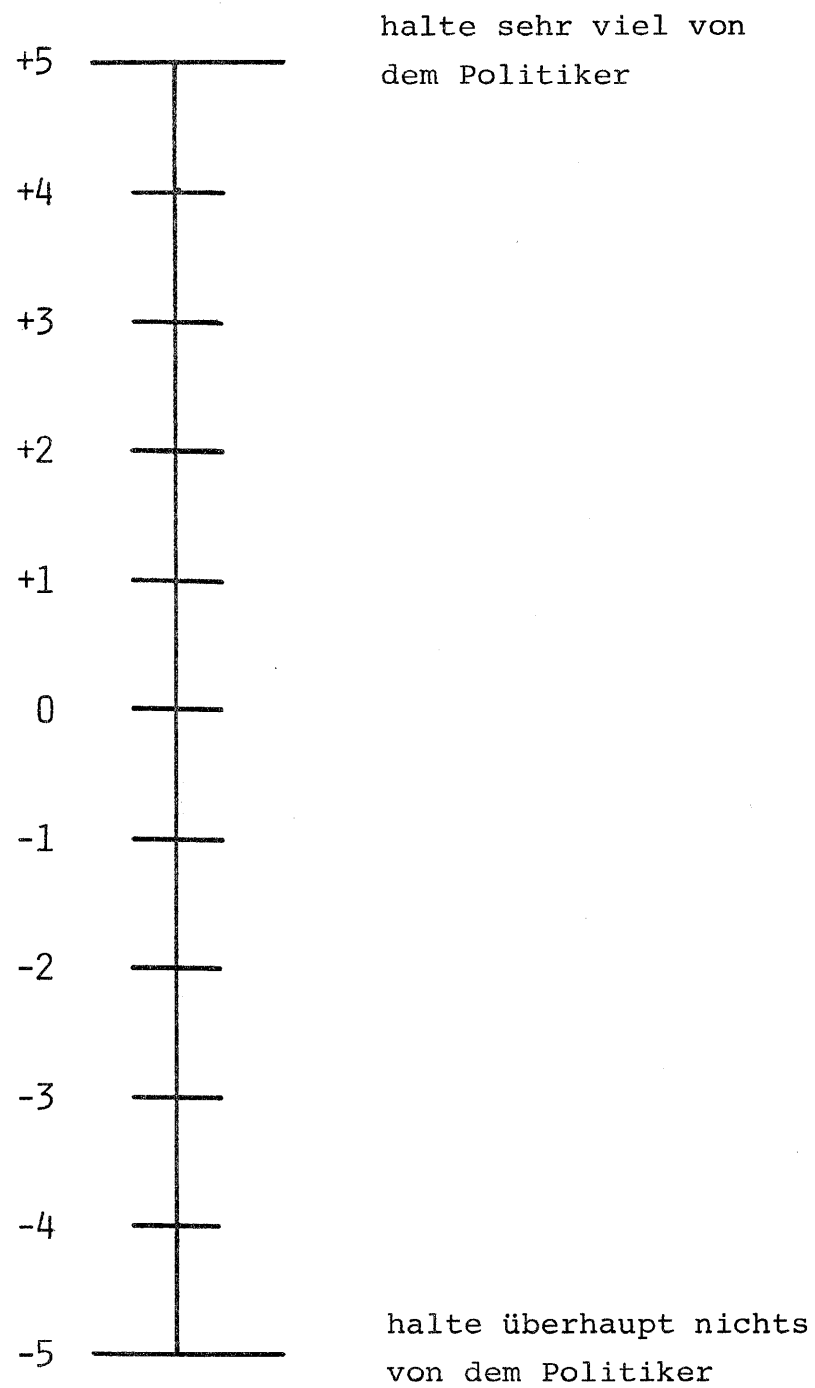
L I S T E 3



L I S T E 4



L I S T E 5



L I S T E 6

- SEHR GUT
- GUT
- TEILS GUT/TEILS SCHLECHT
- SCHLECHT
- SEHR SCHLECHT

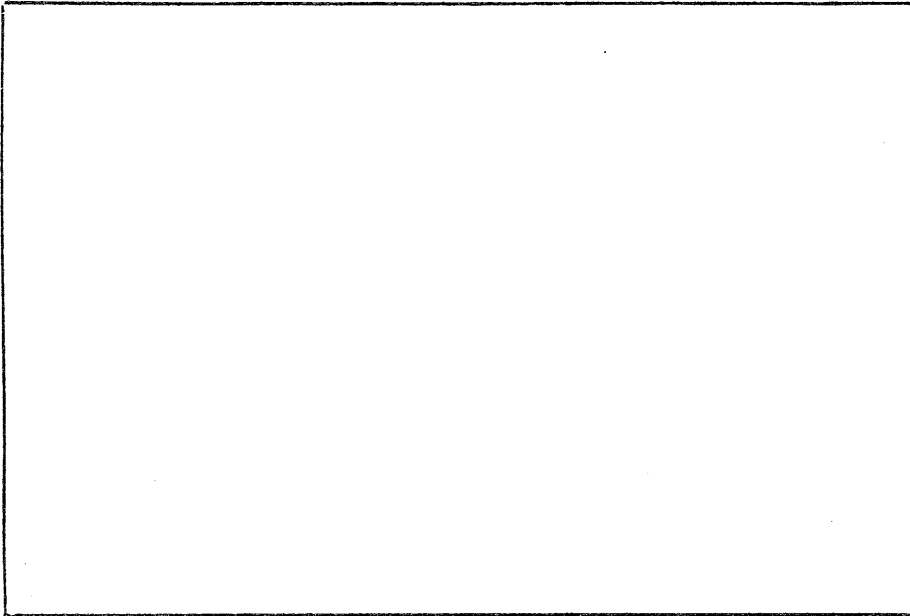
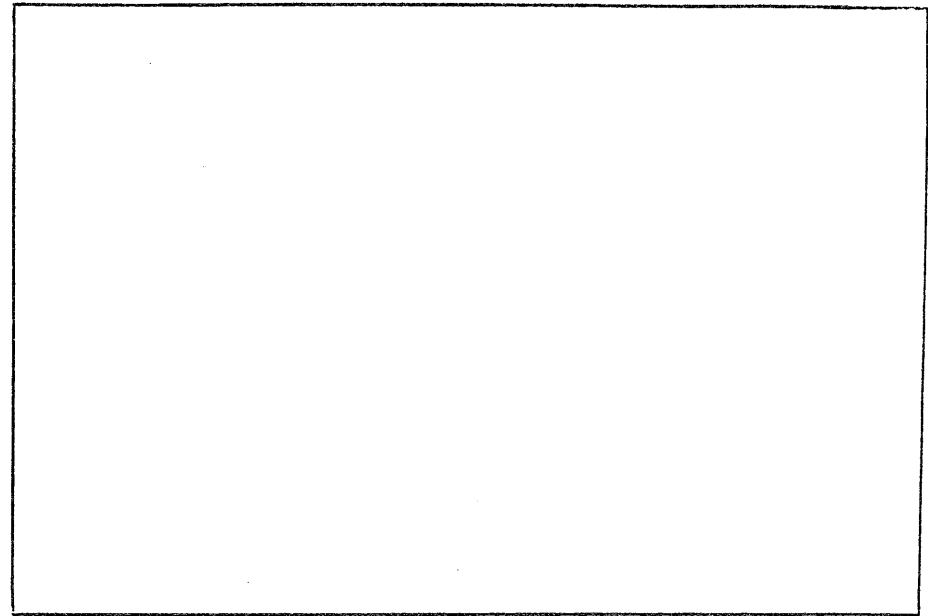
LISTE 7

- WESENTLICH BESSER
- ETWAS BESSER
- GLEICHBLEIBEND
- ETWAS SCHLECHTER
- WESENTLICH SCHLECHTER

LISTE 8

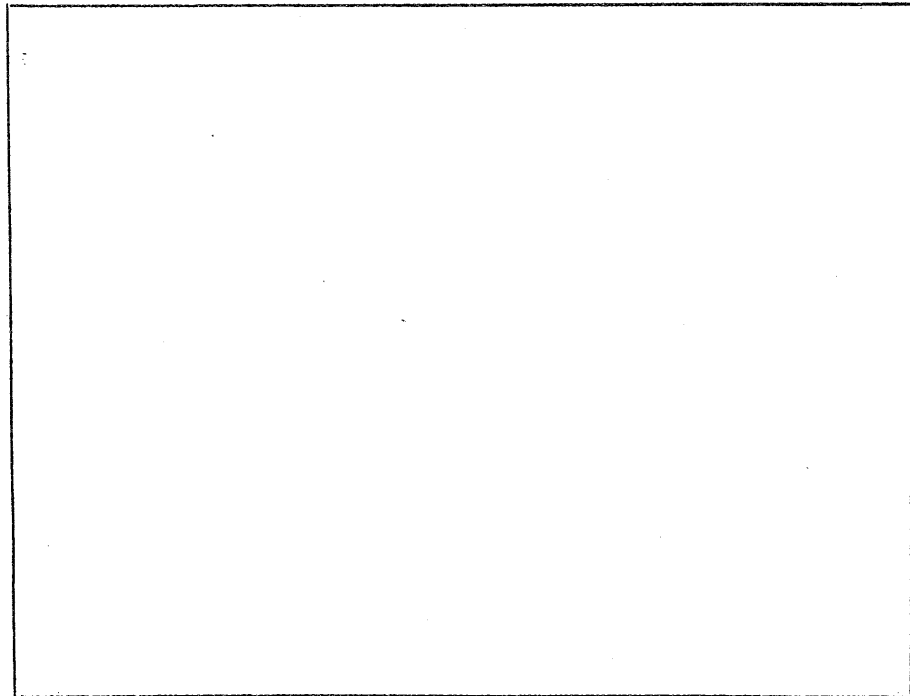
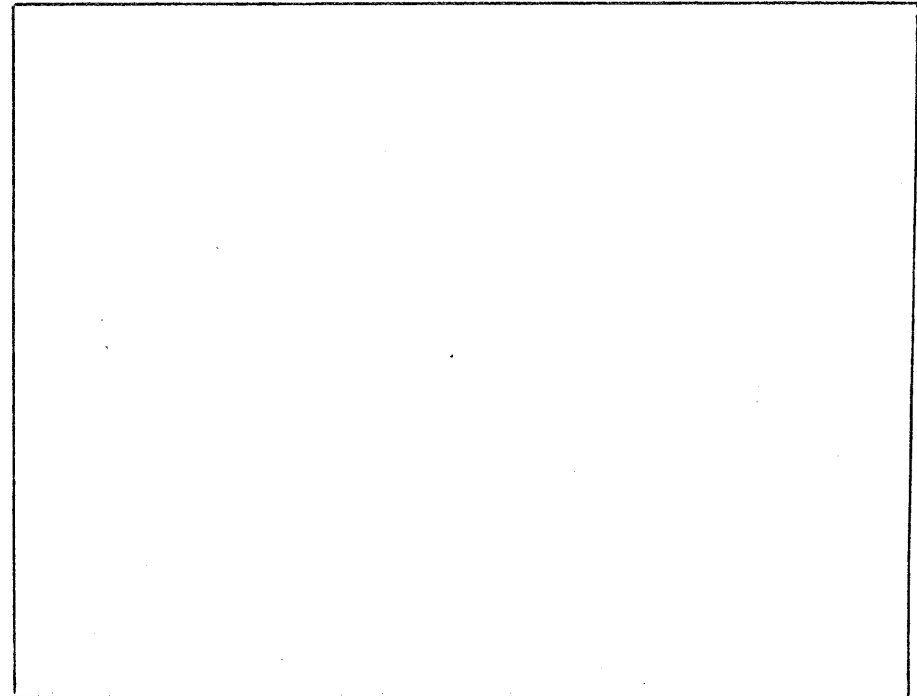
SEHR WICHTIG ↓

WICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items in the 'SEHR WICHTIG' (Very Important) category.A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items in the 'WICHTIG' (Important) category.

NICHT SO WICHTIG ↓

GANZ UNWICHTIG ↓

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items in the 'NICHT SO WICHTIG' (Not so important) category.A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for listing items in the 'GANZ UNWICHTIG' (Not important at all) category.

L I S T E S 1

- (1) Haupt-/Volksschule/Berufsschule ohne
abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung
- (2) Haupt-/Volksschule mit abgeschlossener
Lehre oder Berufsausbildung
- (3) Mittelschule/Mehrjährige Fachschule/
Handelsschule ohne Abschluß
- (4) Mittlere Reife; Fachschule/Handelsschule/
mit Abschluß
- (5) Höhere Schule ohne Abitur
(Länger als Untersekunda, 10. Klasse)
- (6) Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß
- (7) Abitur/Hochschulreife
- (8) Hochschule/Universität ohne Abschluß
- (9) Hochschule/Universität mit Abschluß

L I S T E S 2

- (1) Zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (2) Zur Zeit teilweise berufstätig (z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb), nicht Lehrlinge
- (3) Zur Zeit in Kurzarbeit
- (4) Vorübergehend arbeitslos
- (5) Zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig
- (6) Rentner, Pensionär
- (7) Noch nie berufstätig gewesen
- (8) Zur Zeit in Berufsausbildung als Lehrling
- (9) Zur Zeit in sonstiger Berufsausbildung (z.B. Fachschule, Umschulung)
- (10) Zur Zeit in Schulausbildung (auch Universität, Hochschule)

SELBSTÄNDIGE

- (01) Kleinere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- (02) Mittlere Selbständige
 (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- (03) Größere Selbständige
 (z.B. Fabrikbesitzer)
- (04) Freie Berufe, selbständige Akademiker

ANGESTELLTE

- (05) Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Kontorist)
- (06) Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter)
- (07) Wissenschaftliche Angestellte
- (08) Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)

BEAMTE

- (09) Beamte des einfachen Dienstes
- (10) Beamte des mittleren Dienstes
- (11) Beamte des gehobenen Dienstes
- (12) Beamte des höheren Dienstes

ARBEITER

- (13) Ungelernte oder angelernte Arbeiter
- (14) Facharbeiter
- (15) Landarbeiter

SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE

- (16) Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe
- (17) Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe
- (18) Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe

L I S T E S 4

(A) jeden Sonntag

(B) fast jeden Sonntag

(C) ab und zu

(D) einmal im Jahr

(E) seltener

(F) nie

LISTE S 5

- (A) Fast nur Arbeiter
- (B) Besonders Arbeiter, aber auch Angestellte und Beamte
- (C) Fast nur Angestellte, Beamte und Selbständige
- (D) Besonders Angestellte und Beamte, aber auch Arbeiter
- (E) Fast nur Landwirte
- (F) Besonders Landwirte, aber auch Arbeiter
- (G) Besonders Landwirte, aber auch Angestellte und Beamte